

Öffentliche Bekanntmachung

Der Magistrat



Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Kreisstadt Heppenheim vom 18. März 2010 in der Fassung der 6. Änderung vom 02. Dezember 2021

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. Juni 2023 (GVBl. S. 473, 475), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582), hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 07.12.2023 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 26 Benutzungsgebühren

- (1) Die Stadtwerke Heppenheim erheben zur Deckung der Kosten im Sinne des § 10 Absatz 2 KAG Gebühren.
- (2) Die Gebühr bemisst sich nach der Menge (m³) des zur Verfügung gestellten Wassers. Ist eine Messeinrichtung ausgefallen oder wird den Stadtwerken Heppenheim bzw. einem Beauftragten der Zutritt zu den Messeinrichtungen verweigert oder ist das Ablesen der Messeinrichtungen aus sonstigen Gründen nicht möglich oder nicht erfolgt, schätzen die Stadtwerke Heppenheim den Verbrauch nach pflichtgemäßem Ermessen.
- (3) Die Gebühr beträgt pro m³ 2,07 EUR netto zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Heppenheim, 19.12.2023

Der Magistrat der Kreisstadt Heppenheim

Rainer Burelbach
Bürgermeister